HANDBALL REPORT

3. LIGA DHB Deutscher Handballbund

WiR sind der TuS SPENGE

Northeimer HC

Samstag, 22. Dezember 2018, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge

REWE

Bar.Lounge.Restaurante.

Mexim's MAD MEX ESTACION

...the latin way of life !

Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld

0521 9864480

Bahnhofstr. 100
32257 Bünde

05223 9915050

www.meximes.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG

www.meinevolksbank.de



Mit Dental Direkt-Produkten sind Sie auf der sicheren Seite. Vollkeramischer Zahnersatz aus Ostwestfalen. Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an.

Made in Germany

www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde,
zum heutigen Heimspiel unserer Mannschaft gegen den Northeimer HC begrüße ich Sie ganz herzlich. Die Gastmannschaft kommt aus dem südlichen Niedersachsen und ist beheimatet zwischen Harz und Solling. Herzlich willkommen hier bei uns in Spenge. Das gilt natürlich für alle, die zum Team gehören, die Spieler, Trainer und Betreuer, ebenso für die Presse und die Schiedsrichter. Das Spiel leiten Maximilian Engeln und Felix Schmitz, sie reisen aus Burscheid an.
Der Northeimer HC ist zwar neu in der 3. Liga West, aber kein Aufsteiger. In der vorigen Saison gehörte die Mannschaft zur 3. Liga Ost und belegte dort einen Platz im oberen Mittelfeld. Dass die Northeimer kein leichter Gegner sind, erfuhr der TuS Spenge bereits im Hinspiel, das unentschieden ausging. In jenem ersten Auswärtsspiel in der 3. Liga zeigte unsere Mannschaft aber auch, dass sie in der Lage ist, einen 6-Tore-Rückstand aufzuholen.

Das historische Foto aus dem letzten HandballReport stammt vom Februar 2010. Auf der Spenger Bank sieht man Heiko Holtmann, damals wie heute Trainer des TuS, den Mannschaftsarzt Dr. Reinhard Dolle und den Physiotherapeuten Oliver Abt von der Sport Reha Herford.

Der TuS Spenge hat ein sehr erfreuliches Handballjahr 2018 erlebt mit dem erneuten Gewinn des Deutschen Amateur-Pokals und dem Aufstieg in die 3. Liga, in der unsere Mannschaft nun nach 16 Spieltagen einen hervorragenden 4. Platz belegt. Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern des HandballReport ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.

Euer Horst Brinkmann

toh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de

Weitkamp
HÖRGERÄTE



Angelika Weitkamp
- Meisterbetrieb -

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710



Foto-Fund: Alter Spenger Sportplatz



Vorstehendes Foto zeigt den alten Spenger Sportplatz an der heutigen Immanuel-Kant-Straße in den 1930er Jahren, den die meisten älteren Spenger wohl nur noch als roten Ascheplatz in Erinnerung haben. Bis Kriegsende war der Platz aber – wie auf dem Foto zu erkennen ist – mit Gras bewachsen. Im Hintergrund ist die alte Spenger Turnhalle zu erkennen.

Handball war in Spenge bereits in den 1930er Jahren ein Publikumsmagnet. Wenn der TV Spenge (einer der Vorgängervereine des TuS Spenge) spielte, umsäumten zahlreiche Zuschauer den Platz.



Neues vom TuS: Harbert kehrt zurück



Gruppenbild mit Teammanager und Trainer: von links: Stefan Kruse, Christoph Harbert, René Wolff, Bastian Räber und Heiko Holtmann.

Auf der TuS-Pressekonferenz in der vergangenen Woche wurde über einige wichtige Personalien informiert. Wie im HandballReport bereits berichtet, hat auch Bastian Räber seinen Vertrag um zwei weitere Jahre verlängert. Der TuS verfügt damit in den beiden nächsten Saisons über ein ausgezeichnetes Torwartgespann. Ihre Verträge ebenfalls um zwei Jahre verlängert haben Rechtsaußen René Wolff und Teammanager Stefan Kruse.

Als ersten Neuzugang für die kommende Saison stellte TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann den in Spenge gut bekannten und geschätzten Christoph Harbert vor. „Schnecke" Harbert hatte bereits von 2009 bis 2011 und von 2013 bis 2017 das Trikot des TuS getragen und dabei zahlreiche Tore erzielt. Damit seien – so Brinkmann – zu einem frühen Zeitpunkt wichtige Personalentscheidungen gefallen, über weitere Entwicklungen werde demnächst berichtet. Trainer Heiko Holtmann ergänzte, dass sich die Spieler in Spenge wohlfühlten, das sei auch an der Dauer der geschlossenen Verträge zu erkennen. Es sei nur noch an wenigen Stellschrauben zu drehen, um die Leistung der Mannschaft weiter zu optimieren.

TuS-Kreispokal-Teilnahme: Spiele sind das beste Training

Spiele sind das beste Training. Nach diesem Prinzip nimmt die 1. Mannschaft des TuS Spenge am Neue Westfälische Handball-Kreispokal 2019 vom 4. bis zum 6. Januar teil, denn bei einem Titelgewinn ist der Drittligist als klassenhöchster Verein im Handballkreis Bielefeld-Herford nicht für den weiteren Wettbewerb auf zunächst westfälischer Ebene (Westfalen-Pokal) qualifiziert, sondern müsste dem unterlegenen Endspielgegner den Vortritt lassen. Diese Regelung gilt auch für den Fall, dass eine 2. oder 3. Mannschaft das Turnier gewinnt, beispielsweise TuS Spenge II.

Kreisvorsitzender Tom Boerscheper freute sich vor diesem Hintergrund über die Turnierzusage des Teams von Trainer Heiko Holtmann. Die Spenger wollen auf diese Weise die fünfwöchige Meisterschaftspause vom 23. Dezember bis zum Auswärtsspiel am 26. Januar in Menden gegen die Sauerland Wölfe überbrücken.

TuS Spenge I trifft bereits in der Vorrunde am Samstag, 5. Januar, auf Titelverteidiger TSG A-H Bielefeld, der in diesem Jahr im Endspiel den Oberligarivalen TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck 9:7 bezwang. Über die Auslosung wie auch über den Spielort Sporthalle der Gesamtschule Herford-Friedenstal zeigte sich TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann nach der Auslosung in der Herforder Brauerei unzufrieden. Gründe sind das frühzeitige Favoritentreffen TuS Spenge – TSG A-H Bielefeld und das ungewohnte Harzverbot an diesem Spielort. Allerdings können beide Mannschaften als Gruppenerster-/zweiter nach Siegen in der Überkreuzrunde das Endspiel am Sonntag in der Jöllenbecker Realschul-Sporthalle bestreiten. Weiterer TuS-Gegner in der Gruppe 5 ist Kreisligist VfL Herford.

TuS Spenge II trifft in der Gruppe 4 in der Sporthalle Brackwede auf TSG A-H Bielefeld IV und TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck II. Der Landesligist aus dem Handballdorf hat gute Chancen, die Überkreuzrunde zu erreichen.

Insgesamt nehmen 16 Frauen- und 18 Männerteams am Kreispokal teil.



Erste TuS-Niederlage nach zuvor 14:2 Punkten

Für den TuS Spenge war es die erste Niederlage nach zuvor 14:2 Punkten und acht Begegnungen ohne doppelten Punktverlust, für die HSG Krefeld der 15. Sieg in Serie nach der 23:24-Saison-Auftakt-Niederlage ausgerechnet beim Aufsteiger aus Ostwestfalen. Die Revanche gelang den „Eagles" vom Niederrhein mit 30:26 (14:12) vor nur 686 statt der erwarteten rund 1.000 Zuschauer in der Glockenspitzhalle.

Zahlreiche Spenger Fans befürchteten nach dem schnellen 0:3-Rückstand nach nur zwei Minuten ein Debakel. Doch das nur mit neun Feldspielern angetretene TuS-Rumpfteam fing sich und bot bei 7:7, 9:9 und 11:11-Zwischenständen bis zum 18:18 in der 40. Minute dem Spitzenreiter Paroli. Doch dann ließen Kondition und Konzentration spürbar nach und am Ende war nach einem Aufbäumen in den letzten zehn Minuten die Niederlage mit nur vier Toren Unterschied schon fast schmeichelhaft. Der mit vier Punkten Vorsprung vor dem Tabellenzweiten SGSH Dragons führende Krefelder Spitzenreiter der Dritten Liga West ließ keinen Zweifel offen, warum er Favorit auf Meisterschaft und Aufstieg in die 2. Bundesliga ist. Allerdings hatten die Seidenstädter vor der Begegnung gehörigen Respekt vor dem zweifachen Deutschen Amateur-Pokalsieger, der in den Spielen zuvor im Heimspiel MTV Großenheidorn 31:19 (16:9) vom Parkett gefegt hatte und auswärts der HSG Bergische Panther ein 24:24 (11:12)-Remis abgerungen hatte.

Spenge verteidigte trotz der Niederlage den 4. Platz in der 3. Liga mit nunmehr 21:11 Punkten, der heute bei einem Sieg gegen den Northeimer HC gefestigt werden kann. Das Hinspiel gegen die Niedersachsen endete 25:25. Northeim gewann am vergangenen Wochenende das Heimspiel gegen MTV Großenheidorn nach einer knappen 13:12-Pausenführung mit 34:25 und belegt mit 18:14 Punkten den 7. Platz. TSV GWD Minden II belegt nach zuletzt drei Siegen mit 20:12 Punkten den 6. Platz, während der dritte OWL-Vertreter HandbALL Lippe II an den vergangenen Wochenenden 2:4 Punkte einfuhr und mit 11:21 Punkten als Zwölfter im unteren Mittelfeld platziert ist.

Weitere Ergebnisse:

1./2. Dezember

Leichlinger TV	– Ahlener SG	38:24
Team HandbALL Lippe II	– HSG Bergische Panther	22:28
Longericher SC	– VTB/Altjührden	38:32
TSV GWD Minden II	– SG Sauerland Wölfe	34:31
HSG Krefeld	– SGSH Dragons	24:22
SG Langenfeld	– TuS Volmetal	25:32
Northeimer HC	– VfL Gummersbach II	29:22

8./9. Dezember

Ahlener SG	– TSV GWD Minden II	26:29
SG Sauerland Wölfe	– Leichlinger TV	28:32
SGSH Dagons	– Northeimer HC	32:26
SG VTB/Altjührden	– SG Langenfeld	28:28
TuS Volmetal	– Longericher SC	22:27
VfL Gummersbach II	– HSG Krefeld	25:28
MTV Großenheidorn	– Team HandbALL Lippe II	24:25



Pressestimme zum Spiel

HSG Krefeld – TuS Spenge 30:26 (14:12)

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Spenge verliert 26:30

Nach zuvor acht Spielen ohne Niederlage, hat es Handball-Drittligist TuS Spenge bei der HSG Krefeld erwischt. Der gastgebende Spitzenreiter gewann 30:26 (14:12) und brachte somit den 15. Sieg in Folge unter Dach und Fach.

„Ich habe vorher gesagt, dass alles passen muss. Das hat es aber nicht. Dennoch bin ich mit unserem Spiel zufrieden", sagte Spenges Trainer Heiko Holtmann, der die entscheidende Phase der Begegnung zwischen der 42. und 52. Minute ausgemacht hatte. Von 18:18 ging Krefeld 22:18 in Führung und baute diese auf 27:21 aus.

„Da haben wir die Partie verloren, weil wir vier bis fünf Fehler zu viel gemacht haben und statt einer überragenden, nur eine gute Torwartleistung hatten", sagte Holtmann. Fabian Breuer scheiterte zum zweiten Mal mit einem seiner acht Siebenmeter und zwei Würfe vom Kreis wurden freistehend vergeben. Hinzu kam, dass Spenge im Rückraum nicht mehr wechseln konnte, weil Justus Aufderheide nach seiner dritten Zeitstrafe Rot gesehen hatte.

Holtmann gab bekannt, dass Filip Brezina seinen Vertrag um ein Jahr für die kommende Serie bis zum 30. Juni 2020 verlängert hat.

Spenge: Räber, Becker – F. Prüßner 1, Holtmann 1, Wolff 5, Brezina 3, Aufderheide, Tesch 5, Breuer 8/6, Gräfe, Werner 3.

Unser heutiger Gast: Northeimer HC



hinten von links: Finnian Lutze, Paul Hoppe, Paul-Marten Seekamp, Philipp Hempel, Yannik Schlüter, Efthymios Iliopoulos, Jannes Meyer, Christian Stöpler; vorne von links: Jannis Wilken, Tim Gerstmann, Frederik Stammer, Marcel Armgart, Lennart Gobrecht, Michael Dewald, Sören Lange

Beim Northeimer HC erreichte der TuS Spenge im Hinspiel ein 25:25-Unentschieden. Der HC verfügt über mehrere torgefährliche Spieler, zu denen die beiden Außen Sören Lange und Christian Stöpler sowie die Rückraumspieler Efthymios Iliopoulos, Tim Gerstmann und Paul Martin Seekamp gehören. Auswärts haben die Northeimer, die nach Abschluss der Halbserie mit 16:14 Punkten im gesicherten Mittelfeld stehen, erst zweimal punkten können. Ein Auswärtssieg in Ahlen ist dabei erwähnenswert. Im letzten Spiel siegte der Northeimer HC mit 34:25 Toren gegen den MTV Großenheidorn.



Sanitär Heizung Klima

Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten

Niederschelp
Sanitär + Heizungsbau

Meisterbetrieb
Dorfstraße 10 + 12
32139 Spenge
Fon: 05225 / 2526
Fax: 05225 / 6275



Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS
Landermann
AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG
Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090
Fax 05225 850924, e-mail: info@autohaus-landermann.de
www.autohaus-landermann.de

Die Schiedsrichter



Maximilian Engeln



Felix Schmitz

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Maximilian Engeln und Felix Schmitz, kommen aus Burscheid und gehören zum Schiedsrichterpool des HV Niederrhein. Maximilian Engeln ist als Finanzbeamter tätig; Felix Schmitz ist Student, er arbeitet aber nebenberuflich noch als Fitnesstrainer. Beide Referees, die dem DHB-Perspektivkader angehören, sind 23 Jahre alt und leiten Handballspiele seit 2008 bzw. 2009.
Wir begrüßen die beiden erfahrenen Schiedsrichter, die erstmalig in Spenge an der Pfeife tätig sind, nach hoffentlich störungsfreier Anreise in das schöne Ostwestfalen und wünschen ihnen eine souveräne Leitung des Drittligaspiels unseres TuS Spenge gegen den HC aus dem südniedersächsischen Northeim.

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Wolfgang Berg

Krankengymnastik,
med. Trainingstherapie,
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage,
Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie

32139 Spenge · Poststraße 6
Tel. 0 52 25 / 86 00 07 · Fax 0 52 25 / 86 00 08

- Termine nach Vereinbarung -



Blomeyer
Straßen- und Tiefbau GmbH
Wertherstraße 90 · 32139 Spenge
Telefon 05225/8782-0
Telefax 05225/878222
info@blomeyer.de
www.blomeyer.de

- GEWERBEBAU
- INDUSTRIEBAU
- STRAßENBAU
- KANALBAU
- ERDBAU
- SPORTSTÄTTENBAU
- STEINSETZARBEITEN
- ERSCHLIESSUNGEN

Elektro Hein
- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Satellitenanlagen
- Speicherheizungen
- Telefon/Netzwerk-Verkabelung

Mühlenweg 51
OT Lenzinghausen
32139 Spenge
Tel. 05225-5336
Fax. 05225-79751

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225 / 2132
Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD
Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com


Auch Filip Brezina verlängert Vertrag



Nach Justus Aufderheide, Kevin Becker, Gordon Gräfe, Philipp Holtmann, Leon Prüßner, Oliver Tesch, Nils van Zütphen und zuletzt Bastian Räber hat jetzt auch Filip Brezina seinen Vertrag beim TuS Spenge verlängert. Filip unterschrieb für ein weiteres Jahr bis zum 30. Juni 2020.

Willkommen Christoph Harbert!!



So kennen wir Christoph Harbert, den ersten Neuzugang des TuS Spenge. Auf viele schöne Harbert-Tore in der kommenden Saison.

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Sascha Bertow vollendet Trainer-Jahrzehnt



Sascha Bertow
www.zweitewelle.de

Das ist in der Trainer-Branche nicht alltäglich: Sascha Bertow macht bei den Drittliga-Handballern der Ahlener SG (ASG) ein Trainer-Jahrzehnt voll.
Vorzeitig hat die Vereinsführung mit dem 42-Jährigen den Vertrag für sein neuntes und zehntes Jahr – bis 2021 – als Cheftrainer verlängert. Bertow, der seit 2011 die sportlichen Geschicke bei der ASG leitet, freut sich über das ausgesprochene Vertrauen in seine Arbeit.

Familienfleischerei
Lammerschmidt
gegr. 1898
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER LAND
jährlich prämiert durch die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27
49326 Melle-Neuenkirchen
Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de
www.lammerschmidt.de
Weitere Filialen finden Sie in:
Melle, Grönenbergerstr. 2-8 (im Böckmann's)
Werther, Engerstr 65 (im Rewe-Markt)
Spenge, Lange Str. 2 (im Rewe-Markt)
Hilter, Bielefelder Str. 35 (im Rewe-Markt)
Sundern, Alter Kamp 6 (im Rewe-Markt)
Bünde, Brunnenallee 58-62 (im Rewe-Markt)

Trainerwechsel bei TSG A-H Bielefeld



Stephan Just
www.nw.de

Bereits in der vorletzten Woche wurde Stephan Just als Trainer beim Bielefelder Oberligisten abgelöst. Geschäftsführer Christian Sprdlik war mit den bisherigen Ergebnissen der vor der Saison hoch gehandelten Mannschaft (3. Tabellenplatz; 20:6 Punkte) unzufrieden. Nach dem enttäuschenden 25:25 im Heimspiel gegen den Abstiegskandidaten TuS Möllbergen wurde Just freigestellt; Kapitän und TSG-Urgestein Carl Moritz Wagner ist zur Zeit für das Training verantwortlich. Man hofft in Bielefeld, dass dadurch für den immer noch angestrebten Aufstieg die nötigen Kräfte freigesetzt werden. Das erste Spiel unter dem neuen Trainer gewann die TSG am vergangenen Wochenende beim Soester TV mit 34:31 und bleibt damit den Germanen aus Nordhemmern auf den Fersen.

Herbstmeister

Nach der Hälfte der Saison stehen die Herbstmeister der vier Staffeln der Dritten Handball-Liga des DHB fest.

Nord:	Eintracht Hildesheim	25:5 Punkte / 460:391 Tore
Ost:	ThSV Eisenach	28:2 Punkte / 448:372 Tore
Süd:	HSG Konstanz	28:4 Punkte / 475:387 Tore
West:	HSG Krefeld	28:2 Punkte / 445:340 Tore

Ihr
Versicherungs- & Immobilien-Makler

PVF Finanzdienstleistungen GmbH &
PVF Immobilien GmbH
Poststr. 21, 32139 Spenge
Tel. 05225-87500
www.pvf-gruppe.de
PVF

weibliche C-Jugend

Mit 18:2 Punkten hat sich die von Bastian Räber und Heiko Ruwe trainierte weibliche C-Jugend der JSG Lenzinghausen-Spenge souverän für die im Januar beginnende Oberliga qualifiziert. Mit nur einer Niederlage und einem starken Torverhältnis von 323:197 wird die Mannschaft mit Sicherheit auch in der Oberliga ein gute Rolle spielen.

1.	**JSG Lenzinghausen-Spenge**	**323 : 197**	**18 : 2**
2.	VfL Herford	255 : 215	16 : 4
3.	HSV Minden-Nord	220 : 204	13 : 7
4.	JSG NSM-Nettelstedt	252 : 285	7 : 13
5.	HSG Blomberg-Lippe	221 : 273	6 : 14
6.	HSG Handball Lemgo	191 : 288	0 : 20

gemischte E-Jugend

Nach einem knappen 29:28-Sieg im Heimspiel gegen den Tabellenführer SG Bünde-Dünne hat die gem. E-Jugend der JSG die Meisterschaft wieder spannend gemacht.

1.	SG Bünde-Dünne 1	309 : 189	22 : 2
2.	**JSG Lenzinghausen-Spenge**	**298 : 223**	**21 : 2**
3.	HSG EGB Bielefeld 1	236 : 142	19 : 4
4.	TSG Altenhagen-Heepen 1	182 : 159	19 : 4
5.	JSG Handball LöMO	186 : 187	11 : 10
6.	VfL Herford 1	155 : 179	11 : 11

männliche A-Jugend

Das anfangs ausgeglichene Spiel war durch zwei starke Abwehrleistungen nach dem Motto: „Sicherheit in der Abwehr, schnelle Tore im Angriff" geprägt. So stand das Spiel dann zur Halbzeit 9:9. Erwähnenswert: Jan-Philipp Castrup verwandelte einen direkten Freiwurf zum Pausenstand.
In der zweiten Halbzeit machte sich dann die Jöllenbecker Überlegenheit bemerkbar. Während die Spenger Jungen reihenweise gute Chancen ausließen, konnten sich die Jürmker immer weiter absetzen und letztlich einen verdienten 29:21-Sieg einfahren. Die Spenger Mannschaft „überwintert" nun in den unteren Tabellenregionen, wird aber nach der Weihnachtspause erneut angreifen.





Typisch westfälisch.

Immer volle Pulle.



Herrliches Herforder.





TuS Spenge

Tor:	1	Bastian Räber	…
	33	Kevin Becker	…
Feld:	6	Fynn Prüßner	…
	8	Philipp Holtmann	…
	11	Rene Wolff	…
	13	Nils van Zütphen	…
	14	Filip Brezina	…
	17	Justus Aufderheide	…
	18	Marcel Ortjohann	…
	19	Oliver Tesch	…
	21	Leon Prüßner	…
	22	Phil Holland	…
	23	Fabian Breuer	…
	24	Gordon Gräfe	…
	32	Luca Werner	…
	41	Nils Prüßner	…

Trainer:	Heiko Holtmann
Co-Trainer:	Sebastian Cuhlmann
Teammanager:	Stefan Kruse
Betreuer:	Quermann, Meinhardt
Physio:	Folker Krüger

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
Maximilian Engeln
und Felix Schmitz

REWE

Northeimer HC

Tor:	1	Frederik Stammer	…
	16	Lennart Gobrecht	…
	18	Marcel Armgart	…
Feld:	5	Jannes Meyer	…
	10	Yannik Schlüter	…
	13	Efthymios Iliopoulos	…
	15	Sören Lange	…
	17	Paul-Marten Seekamp	…
	22	Finnian Lutze	…
	28	Philipp Hempel	…
	29	Paul Hoppe	…
	34	Jannis Wilken	…
	35	Tim Gerstmann	…
	92	Michael Dewald	…
	93	Christian Stöpler	…
	94	Malte Wodarz	…

Trainer:	Carsten Barnkothe
Co-Trainer:	Jens Schuboth
TW-Trainer:	Stephan Klein
Physio:	Nicholus Otunga, Sina Weisflog

Fotos: Frank Niedertubbesing



Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de
www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER
Rechtsanwalt – Notar a.D.
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

PETER ULRICH FLÖRKE
Rechtsanwalt – Notar
anwaltlicher Tätigkeitsschwerpunkt
– Erbrecht

Handballer gehen in wohlverdiente Pause

Die Spenger Handballteams gehen in die wohlverdiente Weihnachts-/Winterpause. Das trifft vor allem auf die von zahlreichen Verletzungen gebeutelte 1. Mannschaft in der 3. Liga zu, die dringend eine Regenerationsphase benötigt. Am Jahresanfang 2019 nehmen die 1. und 2. Mannschaft am Kreispokal-Turnier teil (weitere Infos siehe Artikel auf Seite 5), haben bei einem Sieg gemäß den Austragungsbedingungen aber keine Chance, sich für den weiteren Wettbewerb zu qualifizieren. So ist die Turnier-Teilnahme eine sehr willkommene Trainingsgelegenheit.

Spenge II und III dicht an den Spitzenplätzen

Handball-Landesligist TuS Spenge II belegt nach Siegen gegen TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck II (26:25), TuS Gehlenbeck (30:22) und das punktlose Team von Schlusslicht HSG EURo (26:23) in der Staffel I der Landesliga mit 20:4 Punkten den 2. Platz hinter Spitzenreiter Handball Bad Salzuflen. Die Lipper besiegten zuletzt HCE Bad Oeynhausen 28:25. Der Sieg der Spenger Zweitvertretung gegen HSG EURo in Oberlübbe fiel so knapp aus, weil das Trainerduo Stefan Dessin/Jens Nickolaus nur eine aus zwei Torhütern und sieben Feldspielern bestehende Rumpfmannschaft auf das Parkett schicken konnte. Philipp Holtmann und Justus Aufderheide spielten in der 1. Mannschaft, Tim Gladisch und Marian Bahr waren verletzt und Jan Sahrhage erkrankt.

TuS Spenge II erwartet am Samstag, 13. Januar, 17 Uhr, TuS Eintracht Oberlübbe.

In der Kreisliga A verlor TuS Spenge III gegen TVC Enger 19:23, bezwang Spitzenreiter TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck III 34:29 und siegte gegen die Viertvertretung der Jürmker 28:16. Die Dörr-Schützlinge belegen mit 16:6 Punkten den 3. Platz. TuS Spenge III erwartet am Sa., 26. Januar, 19:15 Uhr, SG Bünde-Dünne II.

EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte
- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV
- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de

Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Hinzmann GmbH
BMW-Vertragshändler
BMW i-Service
MINI-Service

Düttingdorfer Straße 342
32139 Spenge
Telefon (0 52 25) 87 85-0 · Fax -15
info@bmw-hinzmann.de
www.bmw-hinzmann.de

SG VTB/Altjührden zieht die Reißleine



Ivo Warnecke
www.zweifewelle.de

Erste Trainer-Entlassung in der 3. Liga West in dieser Saison. Die SG VTB/Altjührden und Ivo Warnecke (38) gehen getrennte Wege. Im Mai 2017 stand die SG bei Null. Mit Ivo Warnecke als (Spieler-) Trainer kam der sportliche Erfolg zurück und es gelang der sofortige Wiederaufstieg von der Oberliga Nordsee in die 3. Liga. Doch es lief bislang nicht wie gewünscht, so dass eine Vertragsauflösung unumgänglich war. Das erkannte auch der Coach, der bereits intern seinen Rücktritt angeboten hatte, um einen drohenden erneuten Abstieg zu vermeiden. Voraussichtlich bis zum Jahresende wird sich Co-Coach Ralf Koring um die Mannschaft kümmern, da die Suche nach einem geeigneten Trainer nicht leicht ist.

Frankreich EM-Sieger

Frankreich gewann erstmals die EM im Frauen-Handball. Im Finale besiegte der Weltmeister und EM-Gastgeber Olympiasieger Russland mit 24:21 (13:12).

Heimreise statt EM-Halbfinale

(hw) Heimreise statt Halbfinale: Für die deutschen Handball-Frauen hat sich der Medaillentraum bei der EM in Frankreich nicht erfüllt. Nach der 21:27-Niederlage gegen den WM-Dritten Niederlande beendete die junge DHB-Auswahl das Turnier auf Rang neun. Bundestrainer Henk Groener realistisch, aber nicht unzufrieden: „Wir haben gesehen, dass wir noch nicht zur Weltspitze gehören. Wir haben besser gespielt als manche erwartet haben und nehmen Optimismus mit auf die Heimreise." Die vorherige 25:26-Niederlage gegen Ungarn hatte die Chance auf das Halbfinalticket gekostet.

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de

Ihre Anspielstation in Sachen Druck!

- Kalender
- Formulare
- Prospekte
- Werbebroschüren
- Geschäftsberichte
- Geschäftsdrucksachen
- Mailings
- Plakate
- Bücher
- Displays
- Preislisten

...und mehr

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld ·
Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de

Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz-/Verblendarbeiten
- Umbau/Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225/859792
Telefax: 05225/859793

www.heidemannbau.de

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Im November/Dezember ist gegenwärtig die Zeit für Neuverpflichtungen. Vor 20 Jahren hatte man dazu noch etwas mehr Zeit. Wer (er)kennt noch die abgebildeten Personen?

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Ab der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem „Foto-Quiz" auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und gewinnen. Unter den richtig eingesandten Antworten verlosen wir für jedes Heimspiel zwei Eintrittskarten an den Gewinner oder die Gewinnerin.

Drei Schlüter-Generationen im Einsatz für den TuS Spenge



Willy Schlüter (re.), Herbert Dröge (Mitte) und Willi Gräfe (li.) mit aufgemalten Bärten auf einer Vereinsfeier.

Das dürfte selten und beispielhaft sein im deutschen Handball, dass drei Generationen einer Familie mit unermüdlichem engagiertem Einsatz für diesen Mannschaftssport und ihren Verein tätig waren und sind. Es begann mit dem Einsatz von Willy Schlüter, der dem 1945 gegründeten TuS Spenge von 1947 bis Anfang 1967 als 1. Vorsitzender und damit mit der längsten Amtszeit in der fast 75-jährigen Vereinsgeschichte diente. Als Vertreter der zweiten Schlüter-Generation war dessen Sohn Gerd von 1973 bis 1975 1. Vorsitzender, davor und danach von 1971 bis 1973 und von 1975 bis 1977 2. Vorsitzender. Sein jüngerer Bruder Jürgen war von 1969 bis 1979 Betreuer der 1. Mannschaft. Als Vertreter der dritten Schlüter-Generation vertritt Gerds Sohn Achim nach seiner aktiven Zeit in der 1. Mannschaft seit vielen Jahren im TuS-Vorstand das Amt des Kassierers und Geschäftsführers.

PRO HANDBALL in Spenge

– Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50 € unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2018/2019.
Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	TuS Hücker-Aschen		Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
Elisabeth Welland	D. und M. Winter	Bernd Wölker	Bernhard	Matthias Boy		Marc Reckmann	Elsbeth Freese
Heide Schniederken		WiR sind der TuS SPENGE	Uwe Kränke	Erwin Niewöhner	J	F	K
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	B. Schütze	Rolf Großewächter	Günther Kloose	Ingeborg Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Irmtraud + Bernd Grafarend	Flo + Anni + Sofia + Roberto			Hans-Hermann Hoberg	Hans-Hermann Hoberg
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer	Willi Strakeljahn		Handballfreund Hiddenhausen	Oskar
Carla + Johanna + Anne + Marc		Bernhard THEATER SPENGE		Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers	Manfred
Beate + Philipp + Heiko und Kurt Holtmann			Oliver Miller	Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann

Reisen mit dem TuS Spenge – Die Handball-Familie Schlüter (2. Teil)

von Ulrich Eickmeyer

Anfangen hatte alles in den siebziger Jahren im Urlaub. Da las Gerhard Schlüter in einem Bericht der Bundesregierung, dass im Rahmen der Entspannungspolitik Kontakte mit Ostblock-Mannschaften vom Auswärtigen Amt unterstützt und finanziell gefördert würden. „Das habe ich dann umgesetzt", erzählt er. Er hatte erkannt, dass dies eine sehr gute Möglichkeit für den TuS Spenge war, auf internationaler Ebene gegen namhafte Gegner anzutreten. „Wir hatten vorher schon einmal in Spanien gespielt, dort auch einen Pokal gewonnen, aber in Spanien hatte der Handball zu der Zeit noch keine große Bedeutung."

In den folgenden Jahren entwickelten sich gute Kontakte nach Ungarn und in die Sowjetunion. Die Reisen dorthin und die Besuche der gegnerischen Mannschaften in Spenge wurden zu einem Markenzeichen des TuS und machten ihn für gute Spieler attraktiv.

Der erste Kontakt führte die Spenger nach Debrecen, im Osten Ungarns gelegen. „Wir waren die ersten Westdeutschen, die die Menschen dort gesehen haben, so wurden wir geradezu bestaunt", berichten Jürgen und Gerhard Schlüter. Es entwickelte sich eine sehr gute Verbindung, aus der später sogar eine Art Städtefreundschaft zwischen Spenge und Debrecen wurde. So gibt es bis heute Kontakte zwischen beiden Städten, u. a. über das Musikcorps Lenzinghausen.

Jürgen weist darauf hin, dass Gerhard die Gastmannschaften aus Ungarn und später aus der Sowjetunion „hier auch vermarktet" habe. „Ja", erinnert sich Gerhard, „wenn die Ungarn oder Russen beispielsweise 14 Tage hier waren, mussten wir dafür sorgen, dass deren Aufenthalt bezahlt wird. Zur Finanzierung haben wir die Zuschüsse vom Auswärtigen Amt genommen, dann haben unsere Spieler noch ein wenig dazu beigetragen. Und ich habe jeweils drei bis vier Spiele an andere Vereine ‚verkauft'. So wurde beispielsweise in Emsdetten gespielt oder in Brilon im Sauerland. Wir haben die Spiele zu einem festen Preis abgeschlossen und auch damit den Aufenthalt finanziert."

1977 und 1979 reisten die Spenger Handballer in die Sowjetunion, per Flugzeug vom Ostberliner Flughafen Schönefeld aus. Das war die zu der Zeit günstigste Möglichkeit nach Moskau zu fliegen. Innerhalb des großen Landes gab es weitere Reisen, schließlich spielte der TuS Spenge nicht nur in der Hauptstadt. Bei der ersten Reise ging es gegen den SC Kunzewo Moskau, Dynamo Tiflis (Georgien) und gegen eine Auswahlmannschaft in Riga (Lettland). Beim zweiten Besuch waren die Gegner unter anderem MAI Moskau und HC Motor Zaporozhye (Ukraine).

Die Mannschaften aus Moskau kamen dann jeweils zum Gegenbesuch, die russischen Spieler waren auch privat bei den Spengern zu Gast, so entstanden gute Kontakte, manchmal auch Freundschaften. Und da die wirtschaftliche Situation in der UdSSR für die meisten Menschen, auch für Spitzen-Handballer, nicht so besonders gut war, gab es auch ein wenig materielle Unterstützung, etwa Geschenke für die Kinder. Die Dankbarkeit war groß. So erzählt Jürgen Schlüter: → 18



Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05225/3118
Telefax 05225/859318

www.schmidt-dach.de

Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch AUTOMATEN

Olaf Ziegenbruch



Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30 32139 Spenge
Telefon 05225 • 4742

„Eines Tages bin ich von einem Spieler zu seiner Familie gebeten worden. Wir fuhren dann in eine Hochhaussiedlung irgendwo in Moskau. In der Wohnung lernte ich dann seine Frau und seinen Sohn kennen, die wollten sich einfach bedanken. Anschließend sind wir wieder zurückgefahren." Gerhard ergänzt: „Wir wollten uns natürlich auch ein Spiel der Moskauer Mannschaft ansehen, das hat die Dolmetscherin dann organisiert. Nach dem Spiel hieß es: „Kommt doch mal mit in den Garten." Da hatten die alle ihre Eltern, Frauen und Kinder mitgebracht und haben sich in aller Herzlichkeit dafür bedankt, bei uns so gut aufgenommen worden zu sein. Aber das musste eben im Geheimen draußen im Garten passieren." Schließlich wurde die Spenger Djeljegaźija (Delegation), ebenso wie die Moskauer Gruppe in Spenge, nicht nur von einer Dolmetscherin begleitet, sondern immer auch von einem „Politischen", also einem Aufpasser im Dienste der Sowjetmacht. Nur waren eben die menschlichen Kontakte und Freundschaften oft stärker als die staatliche Kontrolle. Gerhard: „Es hieß: ‚Die Mannschaft kann sich nicht von euch verabschieden, sie hat morgen ein Spiel und ist bereits im Trainingslager'. Die Funktionäre wussten gar nicht, dass unsere Spieler auch dort waren." Jürgen: „Wir hatten einen unheimlich guten Kontakt, der zehn Jahre später immer noch bestand." Dabei zeigten sich auch die politischen Begleiter manchmal durchaus von einer menschlichen Seite. So meldete sich derjenige, der vorher in Spenge dabei war, in Moskau bei Gerhard Schlüterund lud ihn und Erwin Sewing in ein Restaurant ein, was sein „Kollege" natürlich nicht wissen durfte. Auch auf den zum Teil recht abenteuerlichen Reisen innerhalb der Sowjetunion gab es die übliche Begleitung, die zu viel Kontakt verhindern sollte. So ließ man die Spenger Gruppe als erste und gesondert ins Flugzeug von Moskau nach Tiflis einsteigen. Nur im Nachtzug von Kaunas (Litauen) nach Moskau hatte man übersehen, dass diese Deutschen aus dem Westen kamen. Da man sie für DDR-Bürger hielt, hatte man sie in den 6-Betten-Abteilen in den Schlafwagen einfach dort untergebracht, wo gerade noch Platz war. Das gefiel den Spengern, so konnten sie sich ungestört mit Einheimischen unterhalten. Jahre später kam auch die sowjetische Nationalmannschaft nach Spenge und spielte gegen den TuS. Vermittelt hatte das zwar inzwischen Karl-Heinz Tiemeyer, der konnte sich aber dabei auf die guten Kontakte der Familie Schlüter stützen.

Und als Gerhard mit seiner Familie in Dortmund ein Handball-Länderspiel zwischen Deutschland und der UdSSR besuchte, kamen zwei Nationalspieler zu seinem Platz ganz oben auf der Tribüne hinauf und begrüßten ihn: „Wir haben gehört, dass du heute hier bist."

Autowäsche!



Wir streicheln Ihr Auto sauber mit SofTecs® Bürsten und Hochdruck

Jede 11. Wäsche kostenlos!

Autohaus Held

Tankstelle · Service-Station · Waschanlage

Ford - Vertragswerkstatt

Engerstraße 14 · 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598

WashTec

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2018 / 2019

mit einer Spende von 25,– € (je Feld),
Ansprechpartner:
Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454
www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	F. D.	Mats J.	Zentral Theater Spenge	
Jochen		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	25 €
		Marco Mellmann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25 €
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25 €	Schnipp Schnapp – 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Rosi Plaßmann
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	Johann
Christoph Radke	25 €	25 €	Melanie und Jens	Sally und Ole	UWC Spenge	Rolf Depping	Melita
	25 €	25 €	Mia und Fynn	Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	Willi Gehner
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		25 €	25 €		
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg und Günter Kloose		25 €	25 €	Gerhard Kreft	25 €
Hans-Hermann Hoberg		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus		PKF VOGT & PARTNER Wirtschaftsprüfer Steuerberater			Johnny Cash
Katrin, Thomas, Pascal und Lennart							Rolf Großewächter
Christine und Andreas Wölker		Sarah, Leon und Mathias		Erwin	Erwin	Heidi und Jörg	
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe	Norbert	Margarete	
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz		Thomas, Stefanie, Marie und Jonas		25 €	Antje	Frank Tiemann	Gerd Biermann
Ute und Klaus Recker		Finke Marquardt Kalp Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft		Ulla und Horst Brinkmann		Christa Meinhardt	
25 €	25 €			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt
25 €	25 €	Thomas Heidemann					
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			25 €
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	25 €	25 €	Sinja, Thorben, Iris und Andreas	Ingo, Svea und Eric
25 €	25 €	25 €	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt			
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	25 €	25 €	Niklas	
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut Pizza, Burger, Salate und mehr!!!
25 €	25 €	25 €	Anni, Sofia, Roberto, Flo		Lotta, Ben, Anik und Ralf	Maren, Michael und Lulu	
25 €	25 €	25 €	Sara	Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stina	Lisann	Anke	Achim				
Moni	Heinz	Walter Sturhahn		Rainer		Lukas, Gaby und Uwe	Aaron, Anja und Andreas
Sabine, Lisa, Annika, Frank							
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Familie Kappe		3. Mannschaft TuS Spenge	





48.129 Zuschauer sahen 6.559 Tore

Mit 21:9 Punkten und 411:367 Toren belegt Aufsteiger TuS Spenge in der 3. Liga West am Ende der Hinrunde den hervorragenden und so nicht erwarteten 4. Platz. Der Mannschaft von Trainer Heiko Holtmann gelang es als einzigem Team, Spitzenreiter HSG Krefeld (28:2, 445:340) gleich zu Beginn der Serie nicht nur Punkte abzunehmen, sondern die einzige Niederlage zuzufügen. Klasse!

Neun Spenger Siegen standen jeweils drei Unentschieden und Niederlagen gegenüber. Der Sieg mit der größten Tordifferenz (12) gelang gegen MTV Großenheidorn (31:19), die Niederlage mit der größten Tordifferenz musste ebenfalls in einem Heimspiel gegen den OWL-Rivalen TSV GWD Minden II (21:31) geschluckt werden. Die meisten Tore erzielte unser TuS beim 36:29-Heimsieg gegen die Sauerland Wölfe der SG Menden und beim 36:26-Heimerfolg gegen das Team HandbaLL Lippe II. Die meisten Gegentore kassierte das von Kapitän Oliver Tesch geführte Team bei der 27:33-Auswärtsniederlage gegen den Leichlinger TV.

Erfolgreichster Spenger Torschütze in den ersten 15 Spielen war Fabian Breuer, der 24 seiner 69 Treffer per 7-Meter erzielte. Auf den Plätzen folgen Oliver Tesch (54), Nils van Zütphen (46) und René Wolff (44) dicht dahinter. Mit Abstand erfolgreichster Torschütze aller Drittliga-Mannschaften ist Jan König (138/41) vom TuS Volmetal, gefolgt von Till Hermann (124/35) vom MTV Großenheidorn und Jonas Gertges (102/44) vom TSV GWD Minden II. 246 Spieler trugen sich in die Torschützenliste ein. 23 von ihnen, darunter beide Spenger Torhüter Bastian Räber und Kevin Becker, erzielten jeweils einen Treffer.

26 Mannschaften gelangen in einem Spiel 26 Tore und jeweils 24 Mannschaften trafen 29 und 24 Mal ins gegnerische Netz, was den mit Abstand am häufigsten erzielten Toren in einer Begegnung entspricht. Die Torspanne einer Mannschaft schwankte zwischen 15 als niedrigstem und 41 als höchstem Wert in einem Spiel. Die Gesamttorzahl in einer Begegnung bewegte sich zwischen 42 und 70, wobei keiner Mannschaft 39 Treffer gelangen. An jedem Spieltag wurden insgesamt mehr als 400 Tore bei einer Spanne zwischen 404 und zwei Mal 454 erzielt. Nur in zwölf Fällen der 120 Hinrundenspiele gab es zwei Mal das gleiche Spielergebnis mit folgendem Ausgang: 22:29, 29:24, 26:29, 20:24, → 21

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus

BARBARA APOTHEKE Barbara Messer

DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge

Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019



27:26, 24:27, 25:22, 30:29, 25:24, 29:29, 22:27, 25:26. In 121 Spielen (berücksichtigt in der SIS-Statistik ist das vorgezogene Rückrundenspiel HSG Bergische Panther – VfL Gummersbach II) gab es 68 Heimsiege, 11 Unentschieden und 42 Auswärtserfolge. 6.559 Bälle landeten im gegnerischen Netz, was einem Durschnitt von 54,21 Toren pro Spiel entspricht. Die Heimmannschaften erzielten 3.374 (27,88), die Gäste 3.185 (26,32) Tore. Von 1.000 Siebenmetern wurden 756 verwandelt, wobei das Verhältnis zwischen Heimmannschaften und Gästeteams ziemlich ausgeglichen ist. 872 Zeitstrafen (7,21 pro Spiel) wurden verhängt und 743 mal die Gelbe Karte von den Unparteiischen gezeigt, die zudem 44 mal die Rote Karte zückten.
48.129 Zuschauer kamen in die Sporthallen, was einem Durchschnitt von rund 400 pro Spiel entspricht.
Die Zuschauerresonanz bei den TuS-Heimspielen lag dank der herausragenden Leistungen der Mannschaft mit 528 deutlich über dem Liga-Durchschnitt. Bei den acht Heimspielen der Hinserie füllten 4.228 TuS-Fans und Gäste die Tribüne. Dabei schwankte die Zuschauerzahl zwischen 648 gegen Team HandbALL Lippe II und 454 gegen MTV Großenheidorn.

TuS Spenge stellte erneut größte Vereinsgruppe beim Widufix-Lauf

Beim 14. Widufix-Lauf zur Finanzierung zusätzlicher Ausbildungsplätze im Kreis Herford stellte der TuS Spenge mit 161 Vereinsmitgliedern unter den insgesamt 1.431 Teilnehmern in Hiddenhausen zum wiederholten Mal als teilnehmerstärkster Verein die größte Gruppe und trug damit zum Erfolg bei, denn mit dem Erlös von mehr als 62.000 Euro durch Sponsoren- und Startgelder können 17 Lehrstellen finanziert werden. Insgesamt wurden bisher rund 580.000 Euro eingenommen und 142 Ausbildungsplätze geschaffen. Eine stolze Bilanz. Zwei Mal war die Spenger Freiwillige Feuerwehr Ausrichter des kreisweiten sportlichen Sponsorings: 2012 mit rund 2.400 Teilnehmern, einer Einnahme von 46.975 Euro zur Finanzierung von 12 Ausbildungsplätzen, und 2017 mit 1.707 Teilnehmern, sowie einer Einnahme von 39.090 Euro, durch die 13 Ausbildungsplätze geschaffen werden konnten.





Tabelle 2018/2019

1.	HSG Krefeld	16	15	0	1	475 : 366	+ 109	30 : 2
2.	SGSH Dragons	16	11	4	1	463 : 385	+ 78	26 : 6
3.	Leichlinger TV	16	11	1	4	488 : 435	+ 53	23 : 9
4.	**TuS Spenge**	**16**	**9**	**3**	**4**	**437 : 397**	**+ 40**	**21 : 11**
5.	HSG Bergische Panther	17	9	3	5	456 : 444	+ 12	21 : 13
6.	TSV GWD Minden II	16	10	0	6	476 : 430	+ 46	20 : 12
7.	Northeimer HC	16	8	2	6	448 : 446	+ 2	18 : 14
8.	Longericher SC	16	8	0	8	441 : 424	+ 17	16 : 16
9.	Ahlener SG	16	7	1	8	409 : 431	- 22	15 : 17
10.	VfL Gummersbach II	17	7	1	9	445 : 449	- 4	15 : 19
11.	SG Menden Sauerland Wölfe	16	6	2	8	442 : 461	- 19	14 : 18
12.	Team HandbALL Lippe II	16	5	1	10	396 : 441	- 45	11 : 21
13.	TuS Volmetal	16	4	3	9	416 : 465	- 49	11 : 21
14.	SG VTB/Altjührden	16	2	3	11	383 : 445	- 62	7 : 25
15.	MTV Großenheidorn	16	3	0	13	402 : 502	- 100	6 : 26
16.	SG Langenfeld	16	1	2	13	407 : 463	- 56	4 : 28

Torjäger 3. Liga

1.	Jan König TuS Volmetal	148 / 42
2.	Till Hermann MTV Großenheidorn	124 / 35
3.	Jonas Gertges TSV GWD Minden II	111 / 50
4.	KC Brüren HSG Krefeld	99 / 31
5.	Jens-Peter Reinarz HSG Bergische Panther	98 / 38
6.	Florian Schösse SG Menden Sauerland Wölfe	94 / 57
7.	Max Zimmermann HSG Krefeld	88 / 30
....		
12.	**Fabian Breuer TuS Spenge**	**77 / 30**

ManuMed
Praxis für Osteopathie
Peter Börschig
Osteopath
Lange Straße 55
32139 Spenge
Verband Freier Osteopathen e.V. VFO
Tel.: 0160 – 788 35 31 | Termine n. Vereinbarung
OSTEOPATHIE/PHYSIOTHERAPIE
Privatpraxis: Peter Börschig, Tel. 05225 4009955
Täglich erreichbar von 9:00 bis 18:00 Uhr.

TuS Torschützen

1.	Fabian Breuer	77 / 30
2.	Oliver Tesch	59 / 0
3.	Rene Wolff	49 / 0
4.	Nils van Zütphen	46 / 0
5.	Filip Brezina	35 / 0
6.	Leon Prüßner	32 / 4
7.	Gordon Gräfe	31 / 0
8.	Phil Holland	21 / 8
9.	Philipp Holtmann	18 / 0
10.	Marcel Ortjohann	16 / 0
	Nils Prüßner	16 / 0
12.	Luca Werner	14 / 1
13.	Justus Aufderheide	11 / 2
14.	Fynn Prüßner	10 / 0
15.	Kevin Becker	1 / 0
	Bastian Räber	1 / 0

Spiele am heutigen 17. Spieltag

TuS Spenge	**– Northeimer HC**	
SG VTB/Altjührden	– SGSH Dragons	
Longericher SC	– TSV GWD Minden II	
Team HandbALL Lippe II	– HSG Krefeld	
MTV Großenheidorn	– SG Menden Sauerland Wölfe	
SG Langenfeld	– Ahlener SG	
TuS Volmetal	– Leichlinger TV	
HSG Bergische Panther	– VfL Gummersbach II	vorverl. 34:26

Spiele am 18. Spieltag – 26. Januar 2019

SG Menden Sauerland Wölfe	**– TuS Spenge**
Leichlinger TV	– Longericher SC
HSG Krefeld	– HSG Bergische Panther
Ahlener SG	– MTV Großenheidorn
TSV GWD Minden II	– SG Langenfeld
SGSH Dragons	– TuS Volmetal
Northeimer HC	– Team HandbALL Lippe II
VfL Gummersbach II	– SG VTB/Altjührden

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestr. 26-28 32139 Spenge
Tel: 05225 876 00

EURONICS Althoff
EURONICS Althoff | Bahnhofstr. 1-3 | 32130 Enger | Tel. 05224 2546
www.radio-althoff.de

TIEMANN
BÜROCENTER
Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge
Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783
www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de
RUND UMS HAUS UND GARTEN!!
Garten- und Landschaftspflege
Objektpflege
Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten
OLAF DEUKER
TEL. 05225/8730387 · WESTERENGERSTR. 264 · ENGER

LVM-Versicherungsagentur
Björn Wierzbinski



Lange Straße 10
32139 Spenge
Tel. 05225 3187
LVM VERSICHERUNG

Wittekind
Pflegedienst
Kirchplatz 12
32130 Enger
Tel.: 05224 - 9979271
Fax: 05224 - 9979273
www.wittekind-pflegedienst.de

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

Zentral
THEATER SPENGE
Hol dir die App!
Poststraße 29 · 32139 Spenge · Tel. 0 52 25 - 26 09
www.kino-spenge.de

Maler fach betrieb
Wir treiben's bunt
Am Dreieck 3, 32130 Enger
www.wir-treibens-bunt.net
0 52 25 - 50 92 info@wir-treibens-bunt.net

Autohaus Rolland
Spenge 05225/2392
www.VW-Rolland.de
Nutzfahrzeuge

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST
Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage
Stürmer
Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Telefon 05223/829090
Mobil 0172/5186242

Hausgeräte führender Hersteller
✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken
EP: Electro T&H
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst
32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209

MEINE ENTSCHEIDUNG



#19TESCH

FHB®

fhb.de